

Zwei Frauen, zwei Leben, eine Chance

Es sind mehr als ein Buchstabe und 20 Jahre, die Jane und Jayne Mills voneinander trennen. Kurz vor ihrem drei?igsten Geburtstag verliert Jane ihren Job in der Stadtbibliothek und wird von Freund Steven aufs Gemeinste betrogen. Ihre zwanzig Jahre ?Itere Namensvetterin Jayne hingegen lebt in purem Luxus und ist mit ihrem Single-Dasein durchaus gl?cklich. Nur manchmal ergreift sie eine Sehnsucht und die Frage, wie ihr Leben verlaufen w?re, wenn sie sich f?r die Liebe und gegen die Karriere entschieden h?tte. Gedanken an ihre erste gro?e Liebe lassen sie auch nach ?ber drei?ig Jahren nicht los. Und so steht f?r sie fest: Sie muss dahingehen, wo einst alles begann. Doch wer soll w?hrend ihrer Abwesenheit Jayne Pflichten ?bernehmen? Eine Verwechslung bringt die unverhoffte L?sung.

Nachdem abermals ein Brief f?r Jayne Mills irrt?mlich bei Jane abgegeben wird, f?hrt diese kurzerhand in Londons Nobelviertel und klingelt bei der Selfmade-Million?rin. Es dauert nicht lange und Jane sieht sich in einer neuen Rolle wieder - n?mlich als Junior-Chefin auf Teilzeitbasis, w?hrend Jayne sich ein, zwei Wochen Urlaub und damit Abstand vom Alltagsstress g?nnt. Ihr Wunsch: Jene Reise unternehmen, die sie einst mit Freund Andy machte. Unterdessen schl?gt sich "Jane2" mit Butler Gary und Jaynes Stiefbruder Kit herum, f?r die dieses Verwirrspielchen durchaus eine ernste Angelegenheit ist. Und es liegen noch weitere Steine auf dem Wege, ?ber die die zwei Frauen jederzeit zu stolpern drohen...

Wer bei "K?ssen f?r Anf?nger" einen 08/15-Frauenroman erwartet, wird bei der Lekt?re wom?glich entt?uscht werden. Schlie?lich h?lt die Geschichte weitaus mehr parat als gro?e Gef?hle, Witz und Charme. Vielmehr hat Kate Lawson mit ihrem Buch eine Story geschaffen, die an eine turbulente Verwechslungskom?die erinnert und dabei Spa? von der ersten bis zur letzten Seite schenkt. Romantik liegt w?hrend des Lesens in der Luft, aber auch Intrigen finden ihren Weg zum Rezipienten, der mit den beiden sympathischen Protagonistinnen leidet wie auch lacht. Selbst an Spannung fehlt es hier nicht, denn den Roman I?sst die englische Autorin mit einer ?berraschenden Wende enden. So geraten die knapp 450 Seiten zu einem Schmaus, der nicht nur Frauen beseelt zur?cklassen wird, sondern selbst M?nnern ein L?cheln abringt.

Susann Fleischer 10.01.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info